



Mobilität ist teilbar.

So helfen Sie der MIVA:

MIVA-ChristophorusAktion
im Juli

MIVA-FahrradAktion
im Mai

MIVA-Patenschaft
Einzelpersonen oder Gruppen
übernehmen Verantwortung
für ein konkretes Projekt

MIVA-Anlasssspende
Setzen Sie durch Spenden
statt Geschenken ein Zeichen
für soziales Engagement

MIVA-Trauerspende
Schenken Sie Hoffnung
anstelle von Blumenspenden

MIVA-Testamentspende
Freunde und Förderer bedenken
die MIVA im Nachlass

**Konkrete Spende -
konkrete Hilfe**

www.miva.at/spenden



Mobilität ist teilbar.

Was wir versprechen, halten wir: hohe Effizienz
und Transparenz, geringe Nebenkosten.
Ihre Spende kommt an. Dafür garantiere ich.
Vielen Dank!

Christine Parzer

Mag. (FH) Christine Parzer, Geschäftsführerin der MIVA

Herausgeber: MIVA Austria | 4651 Stadl-Paura, Miva-Gasse 3



www.miva.at

Würde der Heilige Christophorus auch Gemüse retten?

Am Zündschlüssel eines Transporters in Timisoara hängt eine Christophorus-Plakette. Auf beiden Seitenwänden prangt das MIVA-Zeichen. Der Kühlwagen ist für die Lebensmittelbank von Temeswar unterwegs.

Unverkaufte Fleisch- und Wurstwaren drohen das Haltbarkeitsdatum zu überschreiten. Entsorgen? Nein. Lebensmittelbank anrufen.

Die Weihnachtskekse, die im März niemand mehr kaufen will. Die Äpfel, die nicht so gut aussehen, wie sie schmecken. Die Gurken, die nicht in die Schablone passen. Das Catering für das ausgefallene Fest. Alles ein Fall für die Food Bank.

Kein Tag ist wie der andere, sagt Mihály, der Kühlwagen-Fahrer. Am Vormittag wird abgeholt, am Nachmittag ausgeliefert - an Institutionen wie die Caritas-Sozialküche, Altenheime oder den Malteser Hilfsdienst.

Der heilige Christophorus, Patron der Reisenden, wäre vermutlich überrascht zu sehen, dass man sich in einem MIVA-Kühlwagen der Lebensmittelbank an ihn erinnert.

Aber auch die Sage um den Riesen, der das Jesuskind durch das Wasser trägt, hat eine ökologische Pointe: Am Ende trägt sein Wanderstab grüne Blätter.



Mobilität ist teilbar.



CHRISTOPHORUS
Aktion **2025**

